

**Zeitschrift:** Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie  
**Herausgeber:** Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie  
**Band:** 34 (1927)  
**Heft:** 10

**Buchbesprechung:** Literatur

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Personelles

**Pio Gavazzi** †. Am 16. September 1927 ist in Desio, wo der Hauptsitz seines Unternehmens liegt, der Gründer und Teilhaber der großen Seidenweberei Egidio & Pio Gavazzi gestorben. Bis zu seinem Tode war er Vorsitzender des Verwaltungsrates dieser Firma, die früher als die bedeutendste dieser Art in Italien galt und deren Erzeugnisse auch im Auslande großen Absatz finden. Sein Bruder Egidio ist ihm schon 1910 im Tode vorangegangen.

## Patent-Berichte

### Oesterreich.

(Mitgeteilt vom Patentanwaltsbureau Viktor Tischler, Wien VII/2, Siebensterngasse 39.)

Aufgebote vom 15. September 1927. (Ende der Einspruchsfrist 15. November 1927.)

- Kl. 8 f. Clavel René, Dr., Basel-Augst (Schweiz). Verfahren zur Wiederherstellung des Glanzes auf mattierten Garnen, Fäden, Geweben usw. aus Zelluloseazetat. 7. 1. 1926, A 87-26.
- Kl. 29 a. Hirzinger Alois, Kirchbichl (Tirol). Vorrichtung zum Brechen von Flachs, Hanf und dergl. 13. 10. 1926, A 5370-26.
- Kl. 29 a. Pensotti Ezio, Busto Arsizio (Italien). Regeivorrichtung für den Viskosezufluß zu den Spinndüsen. 28. 5. 1925, A 3078-25.
- Kl. 86 b. Kainz Alois, Kautzen (N. Oe.). Einrichtung an Webstühlen, insbesondere an Handwebstühlen, für Schlingengewebe Frottierstoff und dergl.). 23. 12. 1926, A 6864-26.
- Kl. 86 b. Robitschek Leo Arthur, Wien. Verfahren und Vorrichtung zum Herstellen von Knüpftappichen. 16. 8. 1924, A 4461-24.

Alle Abonnenten unserer Fachzeitschrift erhalten von obiger Firma über das Erfindungswesen und in allen Rechtsschutzangelegenheiten Rat und Auskunft kostenlos.

### Deutschland.

(Mitgeteilt von der Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, Härtelstr. 14. Spezialbureau für Erfindungsangelegenheiten.)

#### Angemeldete Patente.

- 76 b, 33. Sch. 81369. Carlo Schleifer, Novara, Italien. Kämmmaschine.
- 76 c, 26. B. 121517. Robert Burnett Buchanan, Hamilton, Ontario, Kanada. Fahrbare, von Hand angetriebene Spulenauswechselforrichtung mit Spulenmagazin für Spinnmaschine.
- 86 c, 27. V. 20951. Firma Vereinigte Seidenwebereien A.-G., Anrath bei Krefeld. Ladenbewegung für mechanische Webstühle mit Antriebsexzenter und kraftschlüssigem Ladenschlag.
25431. Oskar Naupert, Dresden-A, Fürstenstr. 57. Verfahren zum Befestigen des Walzenbezuges von Krempeln und ähnlichen Maschinen.
40969. Emil Stutz-Benz, Landsberg a. d. W. Selbsttätig bremsende Spule für Spinn-, Zwirn- und ähnliche Maschinen.
76863. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz. Zahnradgetriebe zur periodischen Inbetriebsetzung von Hubrädern für Offenbach-Schaftmaschinen.
75600. Oskar Schleicher, Greiz/Vgtld. Wendegetriebe zur Einleitung des Vor- und Rückwärtsganges von Jacquard- und Schaffmaschinen.
29759. Eclipse Textile Devices Inc., New-York. Garnreinigungs-vorrichtung.
53910. William Prince-Smith und David Waterhouse, Keighley, England. Spinnmaschine.
- 76 d, 8. M. 89721. John Oliphant Mc. Kean, Westfield, Hampden, V. St. A. Ausrückvorrichtung für Kreuzspulmaschinen.
- 86 c, 20. S. 74033. Wilhelm van de Sandt, Bochoft, Sachsenstr. 12. Warenmeßvorrichtung für Webstühle.
- 86 e, 21. S. 76121. Sächsische Webstuhlfabrik, Chemnitz, Sa. Einrichtung zur Verhütung von Schlagzeugbrüchen für mechanische Webstühle.

### Erteilte Patente.

449724. The British Research Association for the Woollen and Worsted Industries und Henry James Wheeler Bliß, Leeds, England. Fadenspannvorrichtung.
449923. Gustav Schmitz und Walter Kettler, Schwelm. Doppelt hebende Schaffmaschine für Webstühle, insbesondere für Bandwebstühle.
449265. John Oliphant Mc. Kean, Westfield, Mass., V. St. A. Kreuzspulmaschine mit Nutentrommel.
449210. Kichiro Toyoda, Nagoya, Shirakabe-cho, Japan. Rundspulmaschine.
450271. Seiler & Cie., Grenzach, Baden. Stickvorrichtung für Webstühle.
450329. Sächsische Webstuhlfabrik und Paul Schönherr, Chemnitz, Salzstr. 71. Schlagzeugsicherung für mechanische Webstühle mit Schützenwechsel.

### Gebrauchsmuster.

1000936. Heinrich Lerch, Amerika a. d. Mulde. Flügel- und Ringspindel.
1001001. Firma Emil Fischer, jun., Berlin, Budapesterstr. 35. Hohlraumspule.
1001132. Gebr. Meyer, Barmen, Oberdenkmalstr. 106-116. Zählvorrichtung an Haspeln oder Weifen.
1002294. Sächsische Maschinenfabrik vorm. Rich. Hartmann Akt.-Ges., Zweigwerk Dresden, N. 15, Industriegelände, Albertstadt. Drehring für falsche Drahtgebung der Strecklunte in Streckwerken von Spinnmaschinen.
1002638. Siemens-Schuckert-Werke G. m. b. H., Berlin-Siemensstadt. Verschiebbare Kupplung für den elektrischen Antrieb von Spinnmaschinen.
1000142. Hans Hartmann, Heilbronn a. N. Vorrichtung zum Abwickeln von Garnsträngen und dergl.
1000417. Karl Lenzner, Barmen-U., Schloßstr. 20. Vorrichtung zur Regelung des Umlaufs der Spulen an Spulmaschinen.
1000568. Deutsche Zellstoff-Textilwerke G. m. b. H., Elberfeld, Königstr. 126. Führungs- und Bremsrolle für Zettelgatter.
1000267. Vulkan Akt.-Ges., Zweigwerk August Fröbel, Chemnitz, Ziegelstr. 16. Kartenspar-Jacquardmaschine.
1003606. Michele Leopizzi, Mailand. Riffelwelle für Ringspinn- und ähnliche Maschinen.
1003672. Vereinigte Seidenwebereien A.-G., Krefeld, Gartenstr. 52. Windmaschine für Seide.
1003534. Firma Karl Pohlens, Kändler, Bez. Chemnitz. Mechanische Abbäumvorrichtung.

Wegen Anmeldung von Erfindungen erteilt das Patentbüro Firma Ing. Müller & Co., G. m. b. H., Leipzig, unseren Abonnenten Rat und Auskunft kostenlos.

## Literatur

**Zur Psychologie der Arbeit.** Die psychologische Seite der Arbeit, mit besonderer Berücksichtigung der geistigen Arbeit in Großbetrieben. Von Prof. Dr. J. Suter. Zur Psychologie der Führung. Von Dr. A. Carrard, Dozent an der E. T. H., Zürich. — Verlag Hofer & Co. A.-G., Zürich, „Schweizer Schriften für rationelles Wirtschaften“, Bd. 3, 1927. Preis broch. Fr. 5.—.

Diese Publikation besteht aus zwei Abhandlungen, die in organischem Zusammenhang sich mit der Psychologie der geistigen Arbeit in Betrieben befassen. Der erste Teil geht zuerst auf die Erlebnisseite der Geistesarbeiter ein, stellt ihre allgemeinen Eigenschaften fest und die seelischen Probleme, denen jeder mehr oder weniger ausgesetzt ist. Die Probleme gruppieren sich um die Kernfragen der persönlichen Auswirkungsmöglichkeit in der Berufsarbeit und der seelischen Einstellung zu ihr. Daran schließt sich der eingehende Nachweis, wie jeder Einzelne, an welcher Stelle er auch stehe, das seelische Optimum mit Hilfe der Errungenschaften der wissenschaftlichen Psychologie für sich tatsächlich erreichen kann.

Der zweite Teil geht auf die Fragen der psychologischen Führung der Untergebenen durch die Vorgesetzten ein. Er legt klar, wie diese, ihrem Wesen nach eminent psychologischen Verhältnisse durch ein konsequent richtiges Verhalten der Vorgesetzten ebenfalls optimal gestaltet werden können.

Beide Abhandlungen stellen sich ausdrücklich in den Dienst des Praktikers. Ihr Studium kann deshalb jedermann empfohlen

werden, der sich über die Möglichkeiten der Vervollkommnung der menschlichen Arbeit nach der innerlich seelischen Seite orientieren oder sie verwirklichen will.

**Verkehr.** Der rote Blitzfahrplan ist mit gewohnter Pünktlichkeit am 1. Oktober erschienen, gründlich auf den Winter eingestellt und mit allen Aenderungen versehen. Alle Saisonzüge und einschränkende Bemerkungen, die nur für den Sommer Gültigkeit haben, sind weggelassen worden, was die Lesbarkeit und Uebersichtlichkeit im Vergleich zu den Plakatfahrplänen wesentlich erhöht. Die Karte ist wieder an ihren alten Platz in der Mitte des Fahrplans zurückgekehrt. Daß auch außer den Fahrplanänderungen wieder eine ganze Reihe von Ergänzungen, Erweiterungen und Verbesserungen angebracht wurden, mag ein Beweis sein, wie sehr sich der Verlag bemüht, den jetzt schon einwandfreien Fahrplan immer noch mehr zu vervollkommen.

Die Winter-Ausgabe des „Blitz-Fahrplan“ ist in allen Buchhandlungen, Papeterien, Kiosken und an den Billettschaltern für 1 Fr. 20 zu haben.

## Kleine Zeitung

**IV. Jahrhundertfeier der Geburt von Emanuele Filiberto, Mai-September 1928.** In oben erwähntem Zeitraum finden in Turin unter dem Patronate S. M. des Königs von Italien eine Reihe von Ausstellungen, Kongressen und sonstigen Veranstaltungen statt, welche — da sie zum Teile internationalen Charakter haben — auch für die schweizerische Geschäftswelt von Interesse sind.

Das vom Festkomitee herausgegebene Programm umfaßt u. a. folgende Ausstellungen: 1. eine Ausstellung der Seide und der Moden; 2. eine landwirtschaftliche Ausstellung; 3. eine Ausstellung der chemischen Industrien; 4. eine Kolonialausstellung; 5. eine Ausstellung für genossenschaftliche Zusammenarbeit und soziale Fürsorge.

Zur Beschickung der unter Nr. 1, 2 und 3 angeführten Veranstaltungen sind auch ausländische Firmen zugelassen.

Der Eröffnungstermin ist auf den 21. April (Geburtstag Roms), der Schlußtermin auf den 31. Oktober anberaumt. Präsident des Exekutivkomitees ist S. Kgl. H. der Herzog von Aosta.

Programme der Veranstaltungen, sowie Auskünfte über die Teilnahmebedingungen sind bei der Italienischen Handelskammer in Zürich, Bahnhofstr. 51, zu erhalten.

**Synthetische Seide.** Unter der Bezeichnung „synthetische Seide“ ist vor einiger Zeit eine künstliche Seide auf den Markt gebracht worden. Die Silk Association von Großbritannien hat sofort gegen diese irreführende Bezeichnung Stellung genommen und das Board of Trade in London hat nunmehr die Führung dieses Namens ohne ausdrückliche Hinzufügung der Worte „Artificial Silk“ untersagt. Auf sämtlichen Schriftstücken, Papieren, Schachteln, Bändern, Umhüllungen usw., die den Namen synthetische Seide aufweisen, muß gleichzeitig die Bezeichnung künstliche Seide oder „Rayon“ angebracht werden.

Die Verfügung des englischen Handelsamtes ist zu begrüßen, da es nicht angängig ist, durch Schaffung neuer Bezeichnungen im Zusammenhang mit dem Wort Seide, noch weitere Verwirrung herbeizuführen, als heute schon besteht. Durch die Bezeichnung künstliche Seide oder Kunstseide ist in einwandfreier und klarer Weise dargetan, daß es sich nicht um die natürliche Seide handelt. Da eine von dem Wort Seide unabhängige Bezeichnung wie etwa „Rayon“ sich nicht allgemein einzubürgern vermag, so wird man zweckmäßigerweise auch von andern Namen als „künstliche Seide“ oder „Kunstseide“ besser Umgang nehmen.

## «Schweizerwoche» und Schaufenster.

Die beste Werbekraft ist bis heute das Schaufenster geblieben. Nichts ladet den Konsumenten so zum Kaufe ein, wie eine gediegene Auslage. Ganz besondere Beachtung findet das Schaufenster während der „Schweizerwoche“. In dieser Zeit will das Publikum sich darüber Rechenschaft geben, was die einheimische Industrie zu schaffen vermag. Sogar die Lehrer benützen die Gelegenheit, um ihre Schüler mit Hilfe der Schäufersterauslagen beizeiten darüber aufzuklären, wie wichtig es für den Wohlstand des gesamten Volkes ist, daß die Erzeuger dieser Schweizerwaren ständig Beschäftigung und Verdienst haben.

Die Wirkung der Schaufenster wird noch erhöht, wenn sich neben den Schweizerwaren das „Schweizerwoche“-Plakat befindet. Der Wiederverkäufer bekundet damit dem Publikum, daß er den Gedanken der Zusammenarbeit hochhält und unterstützt.

Viele Produktionsfirmen stellen ihren Kunden auf die „Schweizerwoche“ Reklamematerial zur Verfügung, um ihnen eine wirkungsvolle Ausstattung ihrer Schaufenster zu ermöglichen. Diese Wiederverkäufer, die von ihren Lieferanten speziell auf die „Schweizerwoche“ Ausstellmaterial erhalten, sollten es sich zur Ehrensache machen, das „Schweizerwoche“-Plakat zu erwerben und mit den Waren auszustellen.

Falls Teilnehmer an der „Schweizerwoche“ von ihren Fabrikanten kein Reklamematerial erhalten können, mögen sie dies ihrem Kantonal Komitee oder dem Sekretariat des Schweizerwochenverbandes in Solothurn bekanntgeben. („Schweizerwoche“).

## Vereins-Nachrichten

### V. e. S. Z. und A. d. S.

**Personelles.** Am 31. August erreichte uns die Kunde, daß unser langjähriges Mitglied, Herr Alfred Isenring sen., Direktor der Firma S. Trebitsch & Sohn, in Wigstadt (C. S. R.) am 29. August, im 74. Lebensjahre gestorben ist. Namens des Vereins sprechen wir den Hinterbliebenen an dieser Stelle unser aufrichtiges Beileid aus.

### Stellenvermittlungsdienst.

#### Offene Stellen.

**77) Schweizerische Textilmaschinenfabrik** sucht für neu zu errichtende kleinere Seidenstoffweberei in Deutschland tüchtigen Webermeister, mit allen praktischen Arbeiten gründlich vertraut und mit Erfahrung in der Herstellung von Kunstseide-Geweben.

#### Stellen-Gesuche.

**109) Junger, strebsamer Mann** aus guter Familie, mit Maturität und Webschulbildung und zweijähriger Auslandspraxis, deutsch, französisch, englisch und italienisch in Wort und Schrift beherrschend, an selbständiges Arbeiten gewöhnt und mit sicherem Auftreten, sucht passende Stellung als Verkäufer oder als Stütze des Direktors.

**110) Ehemaliger Seidenwebschüler** mit Praxis als Stoffkontrollleur, sucht anderweitig Stellung als Hilfsdisponent, Ferggstubenangestellter oder Stoffkontrollleur.

**111) Junger Mann**, 23 Jahre alt, Handelsdiplom, Seidenwebschule, Rohseidenpraxis in Italien und je ein Jahr in London und Lyon in Rohseide- und Kommissionshäusern tätig, sucht passende Anstellung.

**112) Dessinateur**, erstkl. Kraft, Webschulbildung, eingearbeitet in allen Weberei- und Druckerei-Artikeln, spez. Krawattendruck, längere In- und Auslandspraxis, z. Zt. als 1. Dessinateur tätig, sucht seinen Posten zu verändern. In- oder Ausland.

**115) Junger Mann**, 28 J., verheiratet, selbständig in allen Ferggstuben- und Kalkulationsarbeiten, ehem. Seidenschüler, sucht Stellung auf Ferggstube oder Disposition.

**116) Ehemaliger Seidenwebschüler**, junger, tüchtiger und strebsamer Mann mit Webermeisterpraxis im In- und Ausland, zurzeit als Stütze des Webereileiters tätig, sucht anderweitig geeignete Stellung.

**117) Strebsamer Mann**, 30 Jahre alt, mit langjähriger Praxis im Verkauf, deutsch und französisch perfekt, gute Kenntnisse in englisch, prima Zeugnisse und Referenzen, sucht Stellung in Kommissions- oder Fabrikationshaus.

**118) Ehemaliger Seidenwebschüler**, 26 Jahre alt, mit gründlicher praktischer Tätigkeit in Betrieb und Disposition, zurzeit in großem französischem Fabrikationshause in leitender Stellung tätig, deutsch, französisch und englisch perfekt und gute Kenntnisse in italienisch, sucht Wirkungskreis in der Heimat.